



Sitzung des Gemeinderates

VERHANDLUNGSSCHRIFT

Nr.
04/2023

Datum
13. September 2023

Ort
Sitzungssaal im Gemeindeamt Behamberg, 4441 Behamberg 30

Beginn
19.00 Uhr

Ende
20.30 Uhr

Zustelldatum der Sitzungseinladung per E-Mail
06.09.2023

den Vorsitz führte
Bgm. Mag. Karl Josef Stegh

anwesende Gemeinderatsmitglieder

1. Bgm. Karl Josef Stegh	(ÖVP)	11. GR. Konrad Rainer	(ÖVP)
2. Vbgm. Johann Reitbauer	(ÖVP)	12. GR. Franz Ritt	(ÖVP)
3. GGR. Michael Holzner	(ÖVP)	13. GR. Thomas Schlößl	(ÖVP)
4. GGR. Erwin Burgholzer	(ÖVP)	14. GR. Andreas Schratlbauer	(ÖVP)
5. GGR. Bernhard Lueger	(ÖVP)	15. GR. Christian Würleitner	(ÖVP)
6. GGR. Gerhard Brandner	(ÖVP)	16. GR. Florian Zeitlhofer	(ÖVP)
7. GR. ⁱⁿ Manuela Flankl	(ÖVP)	17. GR. Andreas Mayer	(Team SPÖ Behamberg)
8. GR. ⁱⁿ Christiane Hundsberger	(ÖVP)	18. GR. Otto Schörkhuber	(Team SPÖ Behamberg)
9. GR. Roland Kloimwieder	(ÖVP)	19. GR. Harald Plettenbacher	(FPÖ)
10. GR. Helmut Merkingner	(ÖVP)	20. GR. Gerhard Haba	(FPÖ)

entschuldigt abwesende Vorstandsmitglieder

1. GR. Christian Gmainer	(ÖVP)
2. GGR. Klaus Garstenauer	(Team SPÖ Behamberg)
3. GR. Rudolf Pirklbauer	(Team SPÖ Behamberg)

unentschuldigt abwesende Vorstandsmitglieder

weitere anwesende Personen und Beteiligte

Amtsleiter Harald Schwödianer als Schriftführer

Feststellung der Beschlussfähigkeit
Die Sitzung war beschlussfähig.

Festlegung der Öffentlichkeit
Die Sitzung war öffentlich ausgenommen TOP 9

TAGESORDNUNG

1. Protokoll der Sitzung vom 14. Juni 2023
2. Übernahme von Flächen des alten Sportplatzes ins öffentliche Gut
3. Verkauf von Grundstücken des alten Sportplatzes
4. Vergabe von Planungs- und Bauaufträgen für die öffentliche Infrastruktur am alten Sportplatz
5. Übernahme ins bzw. Abtretung vom öffentlichen Gut in der Putzsiedlung
6. Übernahme der neuen Bushaltestellen ins öffentliche Gut der Gemeinde
7. Ansuchen um Umweltförderungen
8. Ansuchen des Behamberger Beachvolleyballvereines
9. Personalangelegenheiten
10. Informationen und Anfragen

Der Bürgermeister eröffnete am 13. September 2023 um 19.00 Uhr, im Sitzungssaal im Gemeindeamt Behamberg, 4441 Behamberg 30, die Sitzung des Gemeinderates.

Die Tagesordnung war mit der Einladungskurrende jedem Mitglied des Gemeinderates zugegangen.

Die Tagesordnung wurde in der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 5. September 2023 vorberaten.

Der Vorsitzende berichtete, dass der Tagesordnungspunkte 9 nicht öffentlich behandelt wird.

Top 1 Protokoll der Sitzung vom 14. Juni 2023

Das Protokoll der Sitzung vom 14. Juni 2023 war jedem Gemeinderatsmitglied rechtzeitig zur Kenntnis gebracht worden. Der Vorsitzende stellte fest, dass keine Einwände erhoben wurden. Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

Top 2 Übernahme von Flächen des alten Sportplatzes ins öffentliche Gut

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtete, dass durch das Vermessungsbüro Lubowski ZT GmbH ein Teilungsplan GZ 81206 für die Parzellierung des Grundstückes Parzelle Nr. 65/9, KG Ramingdorf errichtet wurde. Das gegenständliche Grundstück wurde von der Gemeinde lt. Beschluss des Gemeinderates vom 15.03.2023, TOP 5, angekauft. Der vorliegende Teilungsplan sieht für die Erschließung ein Straßengrundstück Parzelle Nr. 65/9, KG Ramingdorf im Ausmaß von NEU 873 m² vor, dass ins öffentliche Gut abgetreten werden soll.

Antrag des Bürgermeisters: Übernahme der Parzelle 65/19, KG Ramingdorf lt. Vermessungsurkunde GZ 81206 vom Vermessungsbüro Lubowski ZT GmbH, ins öffentliche Gut der Gemeinde Behamberg.

Beschluss: Der Antrag wurde genehmigt

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Top 3 Verkauf von Grundstücken des alten Sportplatzes

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtete, dass auf Grundlage des Teilungsplan GZ 81206 vom Vermessungsbüro Lubowski ZT GmbH, das Grundstück des alten Sportplatzes parzelliert wurde und für die 12 neu geformten Baugrundstücke 10 Käufer gefunden wurden. Das Notariat Krones aus Stadt Haag hat die Kaufverträge auf Grundlage des Kaufvertrages mit dem ASKÖ vorbereitet, die durch die Kaufinteressenten bereits unterzeichnet wurden. Eine Bodenwertgutachten des allgemein beeedeten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen Bmst. DI (FH) Helmut Brandstätter liegt mit einem Wert von € 105,00/m² vor. Der Preis des Gutachtens wurde in die Vertragsgestaltung übernommen. Gemäß § 90 Abs. 4, Zif. 1 NÖ Gemeindeordnung entfällt daher die Genehmigungspflicht der Landesregierung. Folgende Kaufinteressenten wurden namhaft gemacht:

65/12, Zec Adis, Ramingdorf 51/4, 4441 Behamberg

65/13 Bećirbašić Mehmed, Ramingdorf 50, 4441 Behamberg

65/14 Martić Mile, Unterwaldstraße 6, 4400 Steyr

65/15 Martić Michael, Unterwaldstraße 6, 4400 Steyr

65/16 Arabaci Hanim, Ramingdorf 45/7, 4441 Behamberg

65/17 Kölbl Christoph, Daxberg 14/5, 4441 Behamberg

65/20 Pfeffer Stefan, Zellhofersiedlung 104/4, 4431 Haidershofen

65/21 Schrettlinger Larissa, Haidershofen 5/6, 4431 Haidershofen

65/22 Božić Brane, Josef-Fellinger-Siedlung 2b, 4400 Steyr

65/23 Muckenhuber Martin, Sportplatzstraße 16/2, 4441 Behamberg

Antrag des Bürgermeisters: Vergabe der oben genannten Parzellen an die Kaufinteressenten und Beschluss über die vorliegenden Kaufverträge.

Beschluss: Der Antrag wurde angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Das Bodenwertgutachten wird dem Protokoll als Anlage A beigelegt.

Top 4 Vergabe von Planungs- und Bauaufträgen für die öffentliche Infrastruktur am alten Sportplatz

Sachverhalt:

Der Bürgermeister übergab dem Vizebürgermeister das Wort. Dieser berichtete, dass für die Herstellung der Infrastruktur am alten Sportplatz, Angebote der Fa. Swietelsky AG und Porr Bau GmbH eingeholt wurden. Die Vergabe der Aufträge erfolgt lt. Bundesvergabegesetz im Wege einer Direktvergabe da die Aufträge gesondert vergeben werden und das Vergabevolumen unter € 100.00,00 liegt. Von den Firmen wurden Angebote für Straßenbau, Wasserversorgungsanlage und Abwasserbeseitigungsanlage wie folgt vorgelegt:

Straßenbau

Swietelsky AG	€ 60.763,10 inkl. USt.
Porr Bau GmbH	€ 64.539,65 inkl. USt.

ABA

Swietelsky AG	€ 42.787,15 exkl. USt.
Porr Bau GmbH	€ 45.139,18 exkl. USt.

WVA

Swietelsky AG	€ 22.852,71 exkl. USt.
Porr Bau GmbH	€ 23.107,22 exkl. USt.

Es ergeht der Vergabevorschlag die Erschließungsarbeiten an den Billigstbieter, die Fa. Swietelsky zu vergeben.

Anträge des Vizebürgermeisters:

1. Vergabe von Bauaufträgen für den Straßenbau zur Erschließung der Parzellen „alter Sportplatz“ an den Billigstbieter die Fa. Swietelsky AG lt. Angebot in der Höhe von € 60.763,10 inkl. USt.
2. Vergabe von Bauaufträgen für die Errichtung einer Abwasserbeseitigungsanlage zur Erschließung der Parzellen „alter Sportplatz“ an den Billigstbieter die Fa. Swietelsky AG lt. Angebot in der Höhe von € 42.787,15 exkl. USt.
3. Vergabe von Bauaufträgen für die Errichtung einer Wasserversorgungsanlage zur Erschließung der Parzellen „alter Sportplatz“ an den Billigstbieter die Fa. Swietelsky AG lt. Angebot in der Höhe von € 22.852,71 exkl. USt.

Beschluss: Die Anträge wurden angenommen

Abstimmungsergebnis: Alle 3 Anträge wurden einstimmig beschlossen

Top 5 Übernahme ins bzw. Abtretung vom öffentlichen Gut in der Putznsiedlung

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtete, dass nach Abschluss der Straßenbauarbeiten in der Putznsiedlung eine Endvermessung stattgefunden hat. Die Planunterlagen vom Vermessungsbüro Lubowski ZT GmbH mit GZ 81200 weisen die einzelnen Zu- und Abschreibungen auf.

Die Vermessung wird entsprechend dem § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz durchgeführt. Die einzelnen Flächen werden kostenfrei ab- und zugeschrieben.

Antrag des Bürgermeisters: Übernahme ins bzw. Abtretung vom öffentlichen Gut der Gemeinde Behamberg lt. Vermessungsplan GZ 81200 vom Vermessungsbüro Lubowski ZT GmbH und Durchführung gem. § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz.

Beschluss: Der Antrag wurde angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Top 6 Übernahme der neuen Bushaltestellen ins öffentliche Gut der Gemeinde

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtete, dass auf Grund einer Überprüfung vom 13.06.2022, einige Bushaltestellen im Gemeindegebiet durch die NÖ Straßenverwaltung im Auftrag der Gemeinde umgebaut wurden. Folgende 6 Bushaltestellen sind nach erfolgtem Umbau ins öffentliche Gut der Gemeinde zu übernehmen:

2x Behamberg 122/Huberstraße

2x Behamberg Steinbach

1x Behamberg Blümelhub

1x Badhof Sträußelhöhe

Das Vermessungsbüro Lubowski hat die Vermessung im Auftrag der Gemeinde durchgeführt und die Vermessungsurkunden GZ 81264P und GZ 81264B zur Beschlussfassung entsprechend dem § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz vorgelegt.

Antrag des Bürgermeisters: Beschluss über die Vermessungsurkunden GZ 81264P und GZ 81264B des Vermessungsbüros Lubowski ZT GmbH und Übernahme der Teilflächen ins öffentliche Gut der Gemeinde Behamberg

Beschluss: Der Antrag wurde angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Top 7 Umweltförderanträge

Der gf. GR. Gerhard Brandner verließ gem. § 50 NÖ GO 1973 vor Beschlussfassung wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

Sachverhalt:

Der Bürgermeister übergab dem Umweltgemeinderat Michael Holzner das Wort. Dieser berichtete, dass Anträge auf Zuerkennung einer Umweltförderung für die Errichtung von Photovoltaikanlagen bei der Gemeinde wie folgt eingegangen sind.

Name	Adresse	Anlagengröße in kWp	Förderhöhe
Erich und Romana Nöstlehner	Weixlgarten 31	7,2	700
Philipp Mühlberger	Putznsiedlung 95	12,45	1.000
Thomas Peichl	Behamberg 44	10,25	1.000
Martin Gerstmayr	Ramingdorfstraße 18	10,38	1.000
Alois Wimmer	Wachtberg 69	24,3	1.000
Stefan Schneider u. Irene Kamleitner	Wachtberg 67	10	1.000
Markus Huber	Daxberg 19	9,96	900
Stefan Bürstmayr	Ramingtalstraße 222	7,65	700
Franz Mayer	Wachtberg 70	7,38	700
Uwe Kreiner	Ramingtalstraße 252	9,75	900

Peter Ulbrich	Schachnersiedlung 110	6,375	600
Monika Schneider	Wachtberg 66	8,4	800
Gerhard Rottberger	Putznsiedlung 139	12	1.000
Michael und Anita Großseiber	Behamberg 242	10,75	1.000
Jürgen Schrögenauer	Wachtberg 109	7,6	700
Sophia Vorderderfler	Schachnersiedlung 119	6,4	600
Christian Klement	Blindhof 11	2,075	200
Peter Rabenhaupt u. Birgit Haubner	Daxberg 10	12,15	1.000
Georg Fechter	Schedlstraße 2	18,8	1.000
Hubert Scholz	Behambergstraße 10	8,2	800
Rudolf Kleeberger	Kindlehen 7	20,4	1.000
Heidrun und Mario Hochgaderer	Behamberg 43	8	800
Roman Enne	Daxberg 5a	8	800
Anita Flankl	Poststraße 107	10	1.000
Gerhard Brandner	Badhof 9	11,07	1.000
Peter Bramberger	Ramingtalstraße 251	9,9	900
Gregor Aigner	Zaunersiedlung 13/1	6,97	600
Karin Lom	Putznsiedlung 9	13,17	1.000
Mario Rutenstorfer	Kindlehen 2c	11,75	1.000
Margit und Gerhard Weixlbaumer	Hafnerstraße 1	17,64	1.000
Johannes Seirlehner	Poststraße 27	6,15	600
Karl König	Weixlgarten 36	11,20	1.000

Die Anträge wurden positiv geprüft und entsprechen den Förderrichtlinien. Die Gesamtförderhöhe beträgt € 27.300,00.

Antrag des Umweltgemeinderates: Vergabe von Umweltförderungen für die Errichtung von Photovoltaikanlagen in der Gesamtförderhöhe von € 27.300,00 an die lt. eingebrachten Anträgen namhaft gemachten Förderwerber.

Beschluss: Der Antrag wurde angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der gf. GR. Gerhard Brandner wurde zurück in den Sitzungssaal gerufen.

Top 8 Ansuchen des Behamberger Beachvolleyballvereines

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtete, dass ein schriftliches Ansuchen vom Behamberger-Beachvolleyballverein eingegangen ist.

Geplant sind Sanierungsmaßnahmen am bestehenden Beachvolleyballplatz am Wachtberg.

€ 2.790,- 90 lfm Raseneinfasskante aus Kunststoff

€ 1.500,- 15 m³ Beton

€ 799,- Beach-Volleyball-Pfosten

€ 240,- Bodenhülse für Pfosten

€ 3.500,- ca. 40m³ Beachvolleyballsand

Das gesamte Renovierungsprojekt umfasst einen Umfang von zirka € 8.829,- exkl. Arbeitsleistung. Diese Arbeitsleistung würden vom Verein zur Verfügung gestellt. Des Weiteren kann der Verein € 1.500,- aus der Vereinskassa mitfinanzieren. Nach einer Besprechung mit Hrn. Bernhard Grillnberger als Pächter der Anlage stellte dieser eine Kostenbeteiligung durch den Gasthof am Wachtberg in der Höhe von € 3.500,00 in Aussicht. Es ergeht daher der Vorschlag, dem Verein die restlichen Materialkosten in der Höhe von € 3.500,00 als Förderung zu gewähren. Die Restfinanzierung trägt der Verein.

Antrag des Bürgermeisters: Förderung des Behamberger Beachvolleyballvereines zur Sanierung des Beachvolleyballplatzes am Wachtberg in der Höhe von € 3.500,00.

Beschluss: Der Antrag wurde angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Top 9 Personalangelegenheiten

dieser Tagesordnungspunkt wird in der Sitzung des Gemeinderates nicht öffentlich geführt.

Top 10 Informationen und Anfragen

der Bürgermeister ...

- bedankte sich bei allen Mitwirkenden für die Organisation und Umsetzung der diesjährigen Ferienspiele.
- bedankte sich bei der Landjugend Behamberg für die Teilnahme am Projektmarathon und der Umsetzung des gelungenen Projektes.
- sprach eine Einladung zum „Mitradln“ am 23.09.2023 aus.
- sprach eine Einladung zum Weinfest am 30.09.2023 aus.

der Vizebürgermeister ...

- informierte, dass auf Grund der Neudimensionierung der Wasserversorgungsanlage an der Schedlstraße, das Güterwegsanierungsprojekt ins neue Jahr verschoben werden muss.
- informierte, dass zur Durchführung des Hochwasserschutzprojektes mit dem Grundeigentümer bereits ein Konsens hergestellt werden konnte. Das Projekt (Saugender Hochwasserschutz durch Bepflanzung) wird vom Land NÖ umgesetzt und größtenteils finanziert. Die verbleibenden Kosten des Grundeigentümers sollen durch die Gemeinde übernommen werden und dafür zusätzlich eine Geländekorrektur zum weiteren Schutz der Anrainer durchgeführt werden.

Der GR. Harald Plettenbacher stellte Anfragen zu folgenden Themen:

- Tarifgestaltung TBE Hardegger und Ersuchen um Beratung dieses Themas im Sozialbeirat. Der Bürgermeister stimmte einer Behandlung im Sozialbeirat zu und verwies auf die Tarifgleichstellung mit der TBE Haidershofen bzw. der Kleinregion.

Der GR. Andreas Mayer

- schloss sich der Anfrage von GR. Harald Plettenbacher an und bat ebenfalls um Behandlung dieses Themas in einer Sitzung des Sozialbeirates.

Der GR. Harald Plettenbacher stellte Anfragen zu folgenden Themen:

- Durchführung 30km Zone im Ortsgebiet und fehlende Information?
Der Bürgermeister verwies auf eine Verkehrsverbesserungsmaßnahme die bereits vor Jahren ins Leben gerufen wurde, wonach der Wunsch nach einer 30 km Zone im Ortsgebiet gefordert wurde. Auf Grund einer zufälligen Möglichkeit einen Verkehrsgutachter im Zuge eines Landesgutachtens zu gewinnen, wurde der Bereich begutachtet und umgesetzt.

Die GR.ⁱⁿ Manuela Flankl informierte...

über einen Verkehrsunfall an der L169 und der Bitte an der Brücke bei Kilometer 2,3 eine Sicherheitsmarkierung anzubringen.
Der Bürgermeister erklärte, dass dies auf Grund der Zuständigkeit mit der Landesstraßenverwaltung besprochen wird.

Die gf. GR. Michael Holzner stellte eine Anfrage zu folgendem Thema:

Volksschule. Der Erste Bus kommt bereits vor 7:15 Uhr. Die Schule ist da noch versperrt? Der Bürgermeister erklärte, dass dazu ein Gespräch mit dem Bustransport Fa. Forster geführt wird.

Der GR. Otto Schörkhuber stellte eine Anfrage zu folgendem Thema:

- Derzeitiger Stand Radwegausbau? Er informierte dass eine derzeitige Radwegförderung im kommenden Februar auslaufen soll.
Der Bürgermeister erklärte, dass es derzeit noch keine Rückmeldung von der Straßenbauabteilung und der Bürgermeisterin aus St. Ulrich gibt.

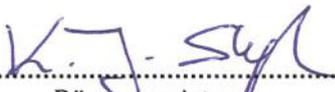
Der GR. Andreas Mayer ...

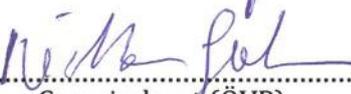
- bekundete, dass er an seiner Liegenschaft Schedlstraße 7 im Zuge der Sanierung der Straße auch einen Glasfaseranschluss wünscht und bedankte sich bei Vbgm. Johann Reitbauer für die Bemühungen um die Güterwegsanierung.

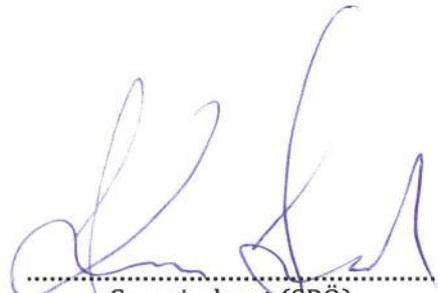
Der Bürgermeister bedankte sich bei den Mitgliedern des Gemeinderates für die Mitarbeit und schloss um 20.30 Uhr die Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 11.10.2023

- genehmigt
- abgeändert
- nicht genehmigt


.....
Bürgermeister


.....
Gemeinderat (ÖVP)


.....
Gemeinderat (SPÖ)


.....
Schriftführer


.....
Gemeinderat (FPÖ)